

Jahreshauptversammlung des SKV Albstadt

Am Freitag, den 20.05.2022 um 18:30 Uhr begrüßte die 1.Vorsitzende des Sportkegelvereins Albstadt, Simone Bader, die erschienenen Mitglieder und Gäste zur diesjährigen Hauptversammlung. Auch dieses Jahr stärkte man sich vor der Versammlung mit einem gemeinsamen Essen.

In ihrem anschließenden Bericht zeigte sich Bader erfreut darüber, dass die Saison trotz Unterbrechung Ende November bis Anfang Dezember am 15.05.2022 zu Ende gebracht werden konnte und die 1. Mannschaft im letzten Spiel den Klassenerhalt in der Oberliga noch retten konnte. Die Maiwanderung musste im letzten Jahr wieder abgesagt werden. Aber dieses Jahr trifft man sich am Pfingstmontag um 9:45 Uhr am Nägelehaus. Das Grillfest hat auch wieder stattgefunden und wird dieses Jahr am 02.07.2022 ab 15 Uhr stattfinden. Das 50. Sechstagekegeln wurde letztes Jahr noch einmal verschoben. Im Oktober wird entschieden, ob es dieses Jahr stattfinden kann.

Der 2. Sportwart Rainer Schulz berichtete ausführlich über den Saisonverlauf der Saison 2021/22.

Die 1. Mannschaft machte mit 3288 Kegeln ihr bestes Spiel in Burgberg beim späteren Meister. Bester Spieler der Mannschaft war Michael Herter mit einem Schnitt von 544 Kegeln. Die Mannschaft beendete die Saison auf dem rettenden 7. Platz in der Oberliga Südwest. Die gemischte Mannschaft machte ihr bestes Spiel zu Hause gegen die GA Ebingen mit 1976 Kegeln. Bester Spieler der Mannschaft war Hans-Peter Löffler mit einem Schnitt von 482 Kegeln. Damit erreichte die Mannschaft den 4. Platz in der Kreisklasse C.

Nach den Berichten und Aussprachen kam der Punkt Ehrungen. Helmut Stöhr wurde für 50 Spiele für den SKV geehrt. Hans-Peter Löffler wurde für 100 Spiele geehrt und Michael Herter sogar für 300 Spiele. Dann gab es noch 2 Ehrungen für sage und schreibe 40 Jahre Mitgliedschaft beim SKV. Diese erhielten Johann Anka und Simone Bader.

Um 20:05 Uhr ging dann der offizielle Teil einer harmonischen und kurzen Hauptversammlung zu Ende.



Auf dem Bild zu sehen sind die Geehrten Helmut Stöhr, Johann Anka, Michael Herter, Simone Bader und Hans-Peter Löffler.